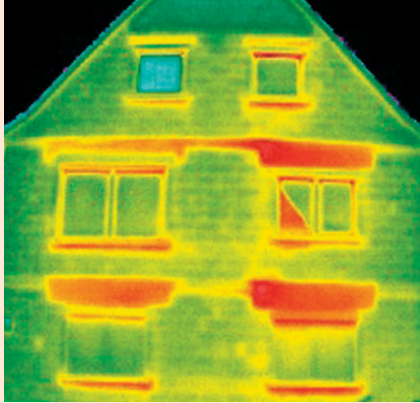


Angebote des Energiesparmobils

Energie er-„fahren“

Er-„fahren“ Sie Energie! Steigen Sie auf unser Mehlfahrrad und erzeugen Sie die notwendige Energie, um aus Getreidekörnern 100 Gramm Mehl zu produzieren. Betrachten Sie Ihre Umwelt durch den Sucher einer Wärmebildkamera und erkennen Sie, an welchen Stellen Gebäude Energie verlieren. Die richtige Verglasung macht den Unterschied: Fühlen Sie, wie unterschiedliche Scheibenkonstruktionen den Wärmehaushalt eines Gebäudes beeinflussen. Messen und sehen Sie, wie viel Energie durch „Stand-by-Betrieb“ von Elektrogeräten verschwendet wird. Lassen Sie sich außerdem unsere Ausstellung zum energiesparenden Bauen, zur energieoptimierten Gebäudesanierung sowie zukunftsorientierter Energietechnik auf sich wirken. Erleben Sie... . Nein, alles möchten wir an dieser Stelle noch nicht verraten!



unterschiedliche Scheibenkonstruktionen den Wärmehaushalt eines Gebäudes beeinflussen. Messen und sehen Sie, wie viel Energie durch „Stand-by-Betrieb“ von Elektrogeräten verschwendet wird. Lassen Sie sich außerdem unsere Ausstellung zum energiesparenden Bauen, zur energieoptimierten Gebäudesanierung sowie zukunftsorientierter Energietechnik auf sich wirken. Erleben Sie... . Nein, alles möchten wir an dieser Stelle noch nicht verraten!



sowie zukunftsorientierter Energietechnik auf sich wirken. Erleben Sie... . Nein, alles möchten wir an dieser Stelle noch nicht verraten!

Energiesparmobil Niedersachsen



Projektträger

Mit seinen über 60.000 Mitgliedern setzt sich der Naturschutzbund NABU für den Erhalt unseres niedersächsischen Naturerbes ein. Der NABU engagiert sich heute für einen schonenden Umgang mit Natur und Umwelt, damit sich morgen zukünftige Generationen an einer artenreichen Tier- und Pflanzenwelt erfreuen können.



Projektpartner

Der Landesinnungsverband für das Schornsteinfegerhandwerk Niedersachsen (LIV) vertritt die Interessen des Schornsteinfegerhandwerks gegenüber Dritten und unterstützt die ihm angeschlossenen acht Handwerksinnungen bei der Erfüllung ihrer gesetzlichen und satzungsmäßigen Aufgaben. Der LIV Niedersachsen ist außerdem Träger der Schornsteinfegerschule Niedersachsen e. V. in Langenhagen.



Mit Unterstützung des...

NHT Niedersächsischer Handwerkstag

Der Niedersächsische Handwerkstag ist das Bindeglied zwischen den Interessenvertretungen der Handelskammern und den Handwerksverbänden auf Landesebene und koordiniert gemeinsame Aktivitäten. Mit seinen ca. 70.000 Betrieben und rd. 450.000 Beschäftigten bildet das Handwerk das Rückgrat des niedersächsischen Mittelstandes.



Niedersachsen Gefördert durch das Niedersächsische Umweltministerium mit Mitteln des Landes Niedersachsen.

Herausgeber: NABU Niedersachsen e. V., Landesinnungsverband für das Schornsteinfegerhandwerk Niedersachsen, Niedersächsischer Handwerkstag.

Calenberger Str. 24, 30169 Hannover,
Tel: 05 11 / 9 11 05-75, Fax: 05 11 / 9 11 05-40.

Text: Michael Smykalla. **Bildnachweis:** S. 1 Bild 1, S. 5 oben Flir Systems GmbH, S. 1 Bild 2, S. 3 Viessmann, S. 1 Bild 3 Saint-Gobain Isover G + H, S. 1 unten MEV-Verlag, S. 2 Umweltministerium, S. 4 oben isofloc Wärmedämmtechnik GmbH, S. 4 Mitte, S. 5 unten Digitalstock, S. 4 unten Winter Holzfenster. **Layout:** Anne Schönhofen, NABU media.agentur und Service GmbH, Bonn. **Druck:** Oste-Druck, Bremervörde

Energiesparmobil niedersachsen



Aktion
Information
Beratung

www.energiesparmobil.de



Grußwort

Die Bundesrepublik Deutschland hat sich im Kyoto-Protokoll zu einer deutlichen Reduzierung des Kohlendioxid-Ausstoßes verpflichtet. Niedersachsen will seinen Beitrag leisten, damit dieses Ziel erreicht

werden kann: mit der Förderung energiesparender Technologien, der Optimierung der Energieerzeugung und dem rationellen Umgang mit Energie.

Die kurzfristig wirksamste Maßnahme aber, den Ausstoß von Kohlendioxid zu verringern, ist die Einsparung von Energie. Energie, die erst gar nicht durch Verbrennung fossiler Brennstoffe erzeugt werden muss, verursacht auch keinen Kohlendioxid-Ausstoß.

Dabei können wir alle mitwirken: beim täglichen Klick auf den Lichtschalter, beim Aufdrehen der Heizung, bei der Spritztour mit dem Auto, beim Kauf von Elektrogeräten und anderen Produkten. Überall gibt es für uns alle viele Möglichkeiten, Energie ohne Komfortverlust einzusparen. Man muss sie nur erkennen.

Ein großes Einsparpotenzial besteht auch bei der Beheizung von Gebäuden. Veraltete Heizkessel und schlecht gedämmte Fenster und Wände verursachen einen vermeidbaren Ausstoß von Treibhausgasen und belasten zudem den Geldbeutel. Wer heute in eine neue Heizungsanlage und in Wärmedämmung investiert, trägt zur Verringerung der CO₂-Fracht bei und senkt gleichzeitig seine Heizkosten. Auf Dauer lassen sich diese Investitionen sogar wieder erwirtschaften. Energiesparmaßnahmen an Gebäuden geben im Übrigen der Bauwirtschaft und dem Handwerk wirtschaftliche Impulse, sorgen für mehr Beschäftigung bzw. sichern Arbeitsplätze.

Das mit Hilfe der Landesregierung finanzierte Energiesparmobil Niedersachsen zeigt Wege zur effizienten Energienutzung und gibt praktische Tipps und Hilfen. Es wird flächendeckend in vielen Orten in Niedersachsen zum Einsatz kommen. Das Projekt ist eine gelungene Kooperation von NABU, Landesinnungsverband für das Schornsteinfegerhandwerk und dem Niedersächsischen Handwerkstag, die das Land Niedersachsen gerne finanziell unterstützt hat.

Hans-Heinrich Sander

Hans-Heinrich Sander, Umweltminister des Landes Niedersachsen

Energie auf Touren – Energiesparmobil Niedersachsen

Warum fährt das Energiesparmobil?

Jeder Einwohner Deutschlands verbraucht jährlich knapp 50.000 Kilowattstunden an Strom und Wärmeenergie. Aus deutschen Schornsteinen und Auspuffrohren werden pro Jahr rund eine Milliarde Tonnen Kohlendioxid (CO₂) in die Atmosphäre geblasen. Rund 30 % davon stammen aus Privathaushalten.



Gut investiert: Ein neuer Heizkessel schont Portmonee und Umwelt.

Allein für die Beheizung von Räumen verbrauchen wir ein Drittel der jährlich benötigten Energiemenge. 15 - 20 Milliarden Kilowattstunden Strom werden im Jahr für die „Stand-by-Funktion“ an Elektrogeräten, wie Fernseher, CD-Player oder Computer verschwendet. Durch vollständigen Verzicht auf „Stand-by-Betrieb“ kann ein Haushalt bis zu 70 Euro pro Jahr Stromkosten sparen („nebenbei“ wäre es möglich, die Stromproduktion von zwei Kraftwerken einzusparen).

Das Sparpotenzial ist gewaltig! Mit dem Energiesparmobil möchten wir Sie über Ihre Möglichkeiten zum Energie sparen informieren und fachlich beraten. Auf seiner Tour durch Niedersachsen hält das Energiesparmobil auch in Ihrer Nähe; in der Fußgängerzone, auf einer Veranstaltung oder einer regionalen Messe.

Angebote des Energiesparmobils

Entdecken Sie die Möglichkeiten!



Wie kann ich mein Gebäude optimal dämmen? Gebäudeenergiepass – was ist das? Lohnt sich der Umstieg auf erneuerbare Energieträger? Wie kann ich Strom sparen? Welche Möglichkeiten gibt es, Feuchte- und Schimmelbildung vorzubeugen? Kann für mich der Einsatz neuer Heiztechnik sinnvoll sein?

Ob Kauf einer Energiesparlampe oder Bau eines Passivhauses: Eine Geldanlage, die sich im doppelten Sinn lohnt. Im Lauf der Zeit rechnen sich die Anschaffungen, weil die Energiekosten deutlich sinken. Außerdem leisten Sie einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz.



Unsere Erfahrung für Sie

Nutzen Sie Ausstellung, Materialien und die Kompetenz unserer Fachberater, um sich über Ihre Möglichkeiten zu Energieeinsparung und Klimaschutz informieren zu lassen.



Modernes Energiespar-Fenster in „Sandwichbauweise“ mit Dreifach-Isolierverglasung.